Elektrotechnische Ausstellung

vom 8.—17. Juni 1894 im Krystall-Palast zu Leipzig

Geöffnet von Vorm. 9 Uhr bis Abends 11 Uhr.

Allabendlich grosses Concert. Eintritt 50 Pfg. am Tage und 60 Pfg. von Abends 5 Uhr an. Vereinskarten des Krystall-Palastes 40 Pfg. Zuschlag, von Dutzendkarten sind 2 Coupons abzugeben.

Gewerbeausstellung zu Geringswalde

vom 10.—24. Juni.

Täglich geöffnet von 8—8 Uhr; Sonntags von 10½—8 Uhr.

Thüringer

Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung

Eröffnung: Mai. **Erfurt 1894.** Schluss: 30. September.

Einzige große Landes-Ausstellung in Deutschland

während dieses Jahres, verbunden mit einer aus dem ganzen Deutschen Reiche beschickten

Sonder-Ausstellung

von **Motoren** und **Hilfsmaschinen** für das Kleingewerbe.

Vorführung von Musterwerkstätten in vollem Betriebe.

Gartenbau- und landwirthschaftliche Ausstellung.

Der Ausstellungsplatz befindet sich in landschaftlich reizvoller Lage in unmittelbarer Nähe des neuen Staatsbahnhofes und umfaßt eine Fläche von 9 Hektar, von welcher 18 000 qm auf Ausstellungsgebäude entfallen.

Renovirt. Renovirt.

Central-Bad

9 Naundörfchen 9.

Wiedereröffnung

der vollständig renovirten **Bade-Anstalt.**

Das der Neuzeit entsprechend eingerichtete **Schwimm- und Bade-Bassin**, sowie **Dampf-, Wannen- und sämtliche medicinische Cur- und Heilbäder** halte bestens empfohlen.

Hans Schmidt.

Der unterzeichnete Ver empfiehlt dringend, besonders auch den Arbeiterkreisen, seine Vorräthe an **Barchent-, Leinenhemden, Schürzen, Strümpfen, Handtüchern, Küchen- und Scheuertüchern.** Die verarbeiteten Stoffe sind gut, die Preise billig und, was wir besonders hervorheben, wir können nur bei **Reitziger** Abnahme unserer Artikel unsern vielen armen Arbeiterinnen Beschäftigung geben.

Der Verein zur Arbeitsbeschaffung für Bedürftige,
Gewandgäßchen 5, 1. Et., neben Conditorei Hennersdorf.

Singakademie. Heute Uebung im Saale der ersten Bürgerschule. Damen 7, Herren pünctlich 8 Uhr.

Leipziger Lehrerinnenverein.

Versammlung Sonnabend, den 16. Juni, 7 Uhr ab, Pfaffendorfer Straße 4.

Tagesordnung: 1) „Das Studium der fremden Sprachen u. d. Ausbildung von Sprachlehrerinnen". 2) „Landversicherung". 3) „Mitth. über das Lehrerinnenheim". Nächster Spaziergang 7. Juli. Durch Mitgl. eingef. Gäste willk.

Möbelmagazin der vereinigten Tischlermeister Leipzigs,
eingetr. Ges. mit beschr. Haftpfl.

Zusatz zu dem am 1. April 1894 veröffentlichten Jahresabschluß für 1893:

Das Geschäftsguthaben der Genossen betrug am 31. December 1893	ℳ	31,881.51.
„ „ „ „ „ 31. „ 1892	ℳ	26,217.74.
Mithin vermehrte sich dasselbe im Jahre 1893 um	ℳ	5,663.77.

Der Vorstand.

Freitag den 15. Juni ½9 Uhr Abends:

III. Versammlung der Mitreisenden nach Palästina und Aegypten

im weissen Saale der „Centralhalle", 1. Etage.

Tages-Ordnung:
1) Vortrag über Jerusalem und Ausflüge von daselbst.
Ref.: Herren Dr. **Jeremias, Schäfer, Wünsch.**
2) Beantwortung von Anfragen.

Der Vorstand.

Turnverein der Südvorstadt.

Sonntag, den 17. Juni d. J., Nachmittags von ½3 Uhr ab

Sommerfest im Schützenhofe hier,

bestehend in **Concert, Wettturnen der Männer- und Knabenabtheilungen, Turnspielen, Kinderturnen, Fußball-Wettspiel** und **Ball.**

Mitglieder, Turngenossen und Freunde der Turnsache werden hierzu freundlichst eingeladen.

Programm à 20 ₰ zu haben bei **Schulze**, Ecke Zeitzer und Schoenfeldstraße, **Saupe**, Petersteinweg, **Engelberg**, Südplatz, **Max Tannert**, Petersstraße, **Ritter & Wasserowsky**, Windmühlenstraße. An der Tageskasse 30 ₰. — Kinder frei.

Der Turnrath.

Verloren Mittwoch Mittag v. Vandoffstr. d. Sternwartestr. bis Polich ein **Beibuch.** Geg. Dank u. Belohnung abzug. Vandoffstr. 3, I. l.

Verl. eine **goldene Damenuhr** a. d. Wege Blücher-, Ufer- bis Förderstraße. Gegen g. Belohnung abzugeben Alexanderstraße 40, p.

Verlor. Donnerst., d. 7. d., nach 11 U. Vorm. in Droschke 33 od. d. Aufsteig. Jacobstr. 3 r. Portemonnaie, enth. mehr Geld u. versch. Kleinigk. Gegen Bel. abzugeb. b. H. B. Göttlich, Promenadestr. 14.

Verl. 1 Portemonnaie m. Inh. Dienstag geg. Ab. zw. 6—7 Uhr Grimm. Steinw. Geg. Bel. abzug. bei Gebr. Hübner, Grimm. Stein.

Klemmer
verloren von Polich bis Ranstädter Steinweg. Abzug. gegen Bel. Ranst. Steinweg 19, II.

Verloren beim Sommerfest im Krystall-Palast e. **schwarzer Federfächer.** Gegen Belohnung abzugeben Karl Tauchnitzstr. 39, I.

Vermischte Anzeigen.

Ich warne Jeden, meiner Frau ferner **etwas zu borgen**, da ich für Nichts aufkomme. Leipzig, den 13. Juni 1894.
August Albert Lamm,
Kutscher.

Weine behandeln und abziehen, mit Kellerarbeit, wird sauber und solid ausgeführt von **Otto,** Weinküfer, **Halle a. S., Schloßberg Nr. 1.** Aufträge erbeten.

Weinabziehen besorgt tüchtiger Weinküfer Querstr. 30, pt

Die grösste Sehenswürdigkeit bei Leipzig sind die türkischen Rosenfelder bei Grossmittitz.

Wer übersetzt einen Katalog ins **Czechische** (Böhmische)? Offerten sofort an **Sturm & Koppe, Leipzig.**

Herzliche Bitte!

Welche edelg. begüterte Kunstfreunde würden eine j. talentv. **Dame,** mit schöner Stimme begabt, welche sich für die **Bühne** ausbilden möchte, **unterstützen?** Gl. Adr. e. Näheres Salomonstr. 18, p. l., H., b. Frau Wolf.

Höchst wichtige Entscheidung des Kgl. Amtsgerichts Leipzig für Miether u. Vermiether Gerichtszeitung vom 13. Juni.

Kärnten und Steyermark.

Eine gebildete Dame wünscht passende, angenehme Reisegefährtin für 14tägig. Alpenreise. Abf. Sonderzug 21. Juli. Gefl. Mittheilungen unt. „Innsbruck 8. 116" Exped. d. Bl. erbeten.

Sollte die ganze Dame mit gelbem Jacket, schwarz u. weißgestreiftem Kleid u. Strohhut mit rothem Band, die am Mittwoch Vorm. verschiedene Cafés in Peters- u. Grimm. Str. machte, die ehrenhafte Annäherung des ihr folgenden Herrn gestatten, so wird dieselbe höflichst um diese Erlaubniß unter Chiffre **„Zufall"** hauptpostlagernd gebeten.

Jawohl, Anden-

L. Campagner b. da b. ein Packet. E.

Reclamen.

Heinrich Thiessen,
Schneidermeister,
Brühl 23 (Plauenscher Hof), Tr. A, II.,
liefert **nur** auf Bestellung nach Maß und **nur gegen Baarzahl. Anzüge** von 45—75 ℳ, **Ueberzieher** v. 36—55 ℳ, **unter Garantie** für gute Arbeit und eleganten Sitz. **Großes Stofflager. Lieferzeit:** Auf Verlangen in 24 Stunden. Bei Angabe der Stoffe rechne für einen **Anzug 27 ℳ mit Zuthaten.**
Telephon Amt I 2221.

Zöpfe, Knoten,
Stirnlocken, Scheitel, Versatzstücke, zu jeder Frisur passend, billigst.
Zöpfe von 1 ℳ an werden gefertigt.
Fr. Riedemann, Friseur,
Kurprinzstraße 3.

Milcheur-Anstalt
Lurgenstein's Garten a. d. Pleiße 9.

Curhaus Kampen, Sylt.

Auf dem schönsten Punkte der Insel, dem rothen Cliff, hundert Fuß über dem Meeresspiegel belegen, mit prachtvoller Aussicht auf die Nordsee, das Wattenmeer bis zum Festlande und den größten Theil von Sylt.

Das Curhaus ist auf das Beste, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet und enthält 41 geräumige Fremdenzimmer.

Curtaxe wird nicht erhoben. Kalte Seebäder unentgeltlich. Warme Bäder im Curhause. Nähere Auskunft ertheilt die Curhausverwaltung zu

Kampen auf Sylt.

Für Landaufenthalt und Reise

empfiehlt in den bekannten **nur besten** Qualitäten:

Fertige Braten, Gemüse und **Suppen** aller Art,
Diverse Fleischextracte, Bouillons und **Bouillonkapseln,**
Fischdelicatessen, Fleisch-, Fisch- u. **Fruchtmarmeladen,**
Strassburger Gänseleber- und **Wildpasteten** in Blechdosen,
Amerik. Ochsenzunge, Corned-Beef, Gans u. **Poularde** in Gelée,
Engl. Biscuits, Chines. Thee, Cacaos und **Chocoladen,**
Amerik. Ananas u. **Pfirsiche** sowie **Fruchtextracte** zu **Bowlen,**
Fruchtsäfte, Limonadenessenzen, Kaffeeextract u. **-Tafeln,**
Brauselimonadenbonbons, Saccharin, Schweizer Drops und **engl. Pfeffermünzpastillen,**
Fst. Tafelöl, reine Weinessige, engl. Saucen, Salatcreams und **Pickles, Peptone, Fleischpastillen,** sowie viele bewährte **diätetische Nahrungsmittel** für Reconvalescenten,
Franz. und **holländ. Liqueure, ff. Rum, Cognac** und **Arac,**
Dr. L. Naumann's Gewürzextracte u. **Salze** (Alleinverkauf).

Gustav Markendorf, Grimmaische Str. 31.

Rein. **„Kinderseife"** Mild.
(Das Beste für die Haut).
Große Auswahl **Waschs** u. **Toiletteseifen**
empf. **G. Bothe, Markt,** Rathhausgew. 3.

Familien-Nachrichten.

Marie Richter
Ewald Böhmer
Verlobte.
Glauchau. Leipzig.

Die glückliche Geburt eines prächtigen Knaben zeigen hocherfreut an
Cassel, den 13. Juni 1894.
W. Sellnick und Frau
Hedwig geb. Duphorn.

Statt besonderer Meldung.

Die Geburt eines gesunden Töchterchens zeigen hocherfreut an
Lausanne, den 11. Juni 1894.
Professor Dr. H. Erman und Frau.

Gestern Abend 10¾ Uhr verschied ganz schnell und unerwartet unser herzensguter Gatte, Vater, Schwieger- und Großvater, Herr
Karl Heinrich Adolph Krieger
durch Gehirnschlag im Alter von 59 Jahren. Schmerzerfüllt zeigt dies hierdurch an
L.-Reudnitz, den 14. Juni 1894.
die tieftrauernde Gattin
Lina Krieger
im Namen sämmtlicher Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonnabend ¼11 Uhr vom Trauerhause, L.-Reudnitz, Hauptstraße 4, aus statt.
Ruhe sanft!

Heute Abend ½8 Uhr entschlief sanft mein theurer Mann, unser inniggeliebter Vater, Schwager und Großvater
Joh. Carl Aug. Hempel.
Mit der Bitte um stille Theilnahme zeigen dies tiefbetrübt an
Leipzig, den 13. Juni 1894.
Emilie Hempel geb. **Albrecht,**
Carl Hempel,
Gustav und **Marie Albrecht** geb. **Rotzberg.**
Die Beerdigung erfolgt Sonnabend Nachmittag 2 Uhr vom Südriedhof aus.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres unvergeßlichen Sohnes, Bruders und Neffen
Heinrich Jacobi
sagen wir seinen werthen Herren Vorgesetzten und lieben Kameraden der 1. Comp. 7. Inf.-Reg. Nr. 106 „Prinz Georg" in Leipzig-Möckern für die uns in den Tagen des tiefsten Schmerzes in Wort und That bewiesene ehrende Theilnahme, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Pastor v. Criegern unseren innigsten und herzlichsten Dank.
Greiz und Leipzig.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Für die vielfachen Beweise der Theilnahme beim Hinscheiden meines lieben Gatten, unseres Vaters, Schwieger- und Großvaters
Johann Gottfried Möritz
sagt den herzlichsten Dank
Leipzig, den 14. Juni 1894.
Aug. verw. **Möritz,**
im Namen der Hinterbliebenen.

Für die wohlthuenden Beweise der aufrichtigsten Theilnahme beim Tode meines inniggeliebten Gatten spreche ich hierdurch herzlichen Dank aus.
Leipzig, den 14. Juni 1894.
Marie verw. **Göring** geb. **Tietz,**
im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Bei dem längeren Leiden und nach dem Tode unseres unvergeßlichen treuen Bruders, Schwagers, Onkels und Großonkels
Ernst Kluge
sind uns von nah und fern so vielseitige, warme Beweise herzlicher Theilnahme zugegangen, daß es uns ein Trost in unserm tiefen Schmerz ist, und fühlen wir uns gedrängt, hierdurch unseren tiefgefühlten innigen Dank auszudrücken.
Leipzig, 11. Juni 1894.
Die trauernden Geschwister
Heinrich, Clara und **Emma Kluge,**
zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Gestern Abend ½8 Uhr verschied in ihrem 48. Lebensjahre nach längerem Leiden unsere innigstgeliebte, gute Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante
Frau Friederike Wilhelmine Sehre geb. Tauchnitz,
was hiermit schmerzerfüllt anzeigen
Leipzig, den 14. Juni 1894.
Bruno Sehre und Tochter.
Die Beerdigung findet Sonnabend, den 16. Juni, Vormittags ¼10 Uhr statt.

Maler- und Lackirer-Innung
für Leipzig und Umgegend.

Am 13. Juni verschied unser College und Ehren-Meister
Herr B. Köschen.

Sein biederer Charakter, sowie seine langjährige selbstlose Thätigkeit für unsere Innung sichern dem Verstorbenen ein dankbares Gedenken.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag ½3 Uhr vom Trauerhause, Johannisgasse 10, aus statt, und wird um recht rege Betheiligung gebeten.

Eduard Grüner, Obermeister.

Am 12. dieses Monats verschied der Schlosser
Herr Carl Friedr. Weissenborn.
34 Jahre lang in meinem Geschäft thätig, war er stets bemüht, seine Pflichten treu und gewissenhaft zu erfüllen.
Ich verliere in ihm einen fleißigen, tüchtigen Gehilfen, und werde ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Leipzig, den 14. Juni 1894.
Ludwig Vogt, Brückenwaagenfabrik.

Centralbad, Schwimmbassin 20° Damen: Mont., Mittw., Freit. ½9—11 früh., Dienst., Donnerst., Sonnab. ½2—5 Nachm.

„Königin-Carola"-Bad Dufourstrasse 14. **Russische Dampf-, Irisch-Römische, Douche u. Sand-Bäder.** Herren v. 7—1 u. 4—9 Uhr. Damen v. 1—4 Uhr täglich. **Wannen- u. Hausbäder** zu jed. Tageszeit. Geöffnet für Herren: morgens 6 Uhr. Damen: Dienstag, Donnerst. u. Sonnab. v. ½9—½11 Uhr. Montag, Mittw., Freitag v. ½2—5 Uhr.

Schwimm-Bassin 20°

Marien-Bad. Schwimm-Bassin 20° mit Wellenschlag. Damen: Mont., Mittw., Sonnab. 2—½5, Dienst., Donnerst., Freitag ½9—11 Uhr. Vorzügl. Douchen-Wannenbäder. — Jederzeit Schwimm-Unterricht. — Pferdebahn. 350000 Liter täglich häufiger Wasser-Zu- und Abfluß. Krystallkl. Wasser.

Sophienbad, Temperatur des Schwimmbassin 20° Damen: Dienst., Donnerst., Sonnab. ½9—½11, Montag, Mittw., Freitag ½2—5 U.

Diana-Bad, Temperatur des Schwimmbassin 18° Damen: Mont., Mittw., Freit. ½2—5 Nachm. Dienst., Donnerst., Sonnab. ½9—½11 Vorm.

Leipziger Kurbad, C. Bachmann, Gerberstraße 3. Kohlensaure Thermal-, Stahl-, Soolbäder wie in Franzensbad, Kissingen, Nauheim, Teynhausen 2c. (Pat. Lippert). Specialcur für Frauenleiden, Bleichsucht, Herz-, Leber-, Nieren-, Magenleiden, Gicht, Rheumatismus, Rückenmarksleiden, Nervenleiden in den verschiedensten Formen.

Johanna-Bad, Plücherstr. 18. Wannen-Bäder, krystallk. Wasser. Sand- u. Kurbäder. Dampf-Bäder. Näheres Prospect.

Kurbad Reuss, Torstrenstr. 9. Kaltdampfbäder, Packung, Heilgymnastik, Massage, Gülle 2c. Von früh 8—9 Uhr Abends geöffnet.

Bad Mildenstein, Schletterstr. 11. Wannen- u. Kiefernadelhauptbäd. Sicherste Hülfe bei Gicht, Rheumatismus, Erkältungsleid. 2c.

Speiseanstalt I. Sonnabend: Kartoff. u. Petersl. m. Schöpsenfl. T. B. Schütte-Fleischer. II. „ Milchreis mit Zucker und Zimmt. T. B. Brauner.

Neue Leipz. Speise-Anst., Zeitzer Str. 43/45. Freitag: Schöpsenfleisch u. Kartoffelstückchen.

Elektrotechnische Ausstellung zu Leipzig.

VIII.

Bietet die Ausstellung tagsüber dem Fachmann hinreichend bequeme Gelegenheit, die Einzelheiten ihrer acht Gruppen zu studiren, so vermittelt sie in den Abendstunden der mehr schauenden, als sich in die Neuheiten der Elektrotechnik vertiefenden Besucherwelt ein unterhaltendes Schauspiel, das mit Hülfe der elektrischen Kraft und des elektrischen Lichtes in der hohen Halle des Krystallpalastes glanzvoll in Scene geht. Dann flimmert, roth, grün, blau und gelb, ein ganzes Sternenheer von Glühlampen von den Eisenrippen der Hallenwölbung herab, dann leudet die vom elektrischen Scheinwerfer in eine Fluth von Licht getauchte Fontaine ihr flüssiges Gold und Silber in die grünumbuschten Schalen, während die Gänge und die Galerien andere Lichtseite erschließen, hier schwimmende Reien im Wasser mit winzigen, gleich Johanniswürmchen funkelnden Glühlichtchen im Kelch, dort funkelnd aus Eisen geschmiedete, schön geformte Candelaber mit reich vergoldeten Kronen, unter deren Zacken das elektrische Licht seine glänzenden Strahlen versendet. Zwischen den Lichterzeugern treten die elektrischen Krafterzeuger hervor. Auf der einen Seite laut, verräth das Schwirren der Räder, das Schnurren der Transmissionen die Arbeit des elektrischen Stroms; ruhig, still, ganz im Verborgenen auf der anderen Seite, wird er hingeleitet zu den verschiedensten Zielen, ausgebeutet zu den verschiedensten Zwecken, immer willig und dienstbereit, hier die Temperatur zu melden, dort dem Worte einen Pfad durch weite Strecken zu zeigen, der Heilkunst Helfer zu sein oder der technischen Chemie Medium zu werden.

Ein ganz hervorragender Antheil an der Zusammensetzung und Entfaltung der Ausstellung ist der Leipziger Industrie, wie den gewerblichen und kaufmännischen Betrieben unserer Stadt zugefallen. Daß der Erfolg dieser Betheiligung ein glänzender ist, muß wiederholt betont werden; denn es hat sich hier eine Reihe von hervorragenden Firmen eingefunden, deren Leistungen vollsten Anspruch auf eine besondere Anerkennung haben. Sie sollen nicht vergessen sein. Es lieferten Dynamomaschinen und Elektromotoren J. C. Hauptmann & Co., Umbreit & Matthes, Schumann's Elektricitätswerk, Aug. Hopfer & Eisenlind; Accumulatoren Jungbauns & Kolache; elektrische Apparate J. C. Hauptmann & Co., F. R. Tittrich; Apparate für Elektrolyse und Elektrometallurgie Dr. G. Langbein & Co.; galvanotechnische Erzeugnisse Das Bibliographische Institut und Jeron & Mensch; galvanische Kohlen R. O. Beyer-Jöbigker; Petroleum-Motoren J. M. Grob & Co., Th. Smidersky; Installationsgegenstände E. Blatzberg & Co., Kurz